

Lösungen zur Einheit 8

TEIL A

1. Unternehmen = eine rechtlich, wirtschaftlich und finanziell selbständige Wirtschaftseinheit mit eigener Führung. (Organisationseinheit)

Betrieb = eine reine Produktionsstätte, die Sachgüter oder Dienstleistungen erstellt.

Unternehmung = eine menschliche Tätigkeit, die Profit anstrebt, indem sie die Bedürfnisse der Verbraucher befriedigt. (Aktivität)

Firma = der ins Handelsregister eingetragene Name eines Unternehmens.

Projekt = ein einmaliges Vorhaben, das einen definierten Endzeitpunkt besitzt und bei dem die Ressourcen in der Regel von vornherein begrenzt sind. (Projekte können Bestandteil eines Unternehmens sein.)

TEIL B

1. 1. Geschäftsplan, 2. Fremdmittel, 3. Mitbewerber, 4. Marktlücke, 5. mittler, 6. Gesamtwirtschaft, 7. Vorbedingung

2. 1. produzierendes Unternehmen, 2. Eigenmittel, 3. profitorientiert, 4. Einzelunternehmen, 5. weich, 6. staatlich/öffentlich-rechtlich, 7. unternehmerfeindlich, 8. lokaler/regionaler Markt,

3. 1. beleuchten, 2. befriedigen, 3. beitragen, 4. beschaffen, 5. zusammenstellen, 6. eindringen, 7. schaffen, 8. finanzieren

4. 1. h, 2. e, 3. g, 4. j, 5. d, 6. c, 7. f, 8. a, 9. i, 10. b

5. 1. die Marktlücke, 2. das Handelsregister, 3. der Standort, 4. die Wettbewerbsbehörde/das Kartellamt, 5. der Erfindergeist

6. a)

Unternehmensarten nach			
der Größe	der Rechtsform	der Tätigkeit	dem Gewinnziel
Kleinstunternehmen	privates U.	produzierendes U.	profitorientiertes U.
kleines U.	staatliches/öffentlich-rechtliches U.	Dienstleistungsunternehmen	gemeinnütziges/nicht profitorientiertes U.
	mittleres U.	Einzelunternehmen	
Großunternehmen	Gesellschaftsunternehmen		

7. a) Unternehmenskategorien nach der Größe

8. Es müssen Entscheidungen über die Rechtsform, den Standort, das anzubietende Produkt/die anzubietende Dienstleistung, Marktchancen, Organisationsform, Finanzierung und Personal getroffen werden.

9. 1. der Unternehmer, 2. das Finanzamt, 3. das Registergericht/Amtsgericht, 4. die Wettbewerbsbehörde/das Kartellamt, 5. der Staat, 6. die Bank, 7. der Verbraucher, 8. die Industrie- und Handelskammer, 9. der Staat, 10. das Unternehmen

10. 1. i, 2. a, 3. g, 4. j, 5. f, 6. b, 7. e, 8. d, 9. c, 10. h

11. a)

ökonomische Umwelt: Konsumneigung, Bruttoinlandsprodukt, Höhe des verfügbaren Einkommens, Steuer, Kreditsicherheit

soziokulturelle Umwelt: Werte und Einstellungen in der Bevölkerung, Arbeitseinstellung, Statussymbole

technologische Umwelt: Erfindungen in der Wissenschaft

politische Umwelt: Gesetzgebung

TEIL C

5.



6. Z.B. „Vom Bettler zum Millionär“ oder „Aller Anfang ist schwer“ oder „Meine erste Million“